

Kategorie	Kindergarten
Stichwort	Ostern
Titel	Der Weg nach Emmaus
Inhaltsangabe	Thematisiert wird der Weg nach Emmaus
Verfasser	Elisabeth Armbruster
email	Alois.Armbruster@t-online.de

Eingangslied: Immer wieder kommt ein neuer Frühling.....

Begrüßung:

Frohe Ostern wünschen wir allen, die heute zu unserem Kindergottesdienst gekommen sind. Wir haben uns heute hier versammelt, um die Auferstehung Jesu miteinander zu feiern. Jesus lebt. Er ist nicht mehr tot. Er ist jetzt das Osterlicht. Er schenkt neues Leben.

So wollen wir diesen frohen Gottesdienst mit dem Zeichen des neuen Lebens beginnen und gemeinsam beten: Im Namen des Vaters.....

Erzieherin:

Während der ganzen Fastenzeit haben wir Jesus besser kennen gelernt. Jesus will in unserem Leben dabei sein und uns von Gott erzählen, wie er es damals gemacht hat, als er auf der Erde gelebt hat.

Wir haben uns einander viel erzählt. Über das, was wir so jeden Tag erleben, worüber wir uns freuen und was uns traurig macht.

Ganz wichtig war, dass wir aus der Bibel Geschichten von Gott und Jesus gelesen, gespielt und uns weiter erzählt haben. So war Jesus mit uns auf dem Weg.

Aus jeder Einheit, die wir in dieser Zeit miteinander erarbeitet haben, wollen wir euch nun ein Symbol verstellen. Als Zeichen, dass Jesus immer bei uns war, stellen wir unsere neu gestaltete Jesuskerze ( 1 Kind trägt die Kerze) dazu. (Je 2 Kinder)

1. Einheit: Aschermittwoch - Schale mit Erde und Asche
2. Einheit: Jesus ist 12 Jahre alt - Bilderbuch
3. Einheit: Jesus sucht sich seine Freunde - Fischernetz mit Fisch
4. Einheit: Der blinde Bartimäus - Augenbinde auf schwarzem Tuch
5. Einheit: Jesus ist der Freund der Kinder - gemaltes Bild
6. Einheit: Jesus zieht in Jerusalem ein - Palmzweig
7. Einheit: Jesus feiert ein Abschiedsfest - Brot und Wein
8. Einheit: Jesus wird ans Kreuz genagelt - Kreuz

Erzieherin: Jesus geht auch heute mit uns, wenn wir eine weitere Geschichte hören: (ein Weg mit braunen Tüchern, Stadt Emmaus ist vorbereitet)

Erzieherin

Einmal waren auch 2 Freunde (2 Eglifiguren) von Jesus unterwegs von der Stadt Jerusalem in das Dorf Emmaus. Auch sie sind müde und traurig. Sie reden miteinander über den Tod von Jesus.

Doch plötzlich kommt Jesus zu ihnen und geht mit ihnen.

(die Jesuskerze wird zu den 2 Eglifiguren auf den Weg gestellt)

Lied: Zündet an das helle Licht

Erzieherin: Die beiden erkennen ihren Freund Jesu nicht. Jesus redet sie an und fragt: „Ihr Männer, warum lasst ihr den Kopf so hängen? Warum seid ihr so traurig? Da bleiben die beiden enttäuscht stehen und schauen Jesus fragend in die Augen. (Stille) Dann erzählen sie von dem Tod Jesu am Kreuz. Sie sagen, wie enttäuscht, wie traurig sie sind: „Es war so schön mit Jesus! Jesus hat uns von dem guten Gott erzählt! Jesus hat uns gern gehabt! Nun aber ist Jesus tot; drei Tage schon liegt er im Grab!“

Jesus hört den Männern zu; und Jesus geht mit ihnen und versucht sie zu verstehen und zu trösten. (Die Jesuskerze und 2 Figuren werden ein wenig weitergerückt)

Während sie so reden, wird es später. Es wird Abend. Und sie erreichen auch das Dorf Emmaus, wohin sie unterwegs sind. (Figuren und Kerze vor das Haus stellen)

Da sagen die Männer zu Jesus: „Es ist schon spät, bald wird es dunkel. Geh doch mit uns ins Haus!“ Und sie bitten ihn: „Bleib bei uns!“

Und Jesus geht mit ihnen in ihr Haus. (Figuren und Kerze ins Haus stellen)

Und sie setzen sich zusammen an den Tisch, um zu Abend zu essen. (1 Scheibe Brot zur Kerze legen).

Da nimmt Jesus das Brot in seine Hände, segnet es, spricht ein Dankgebet, teilt das Brot in mehrere Teile und gibt jedem der beiden zu essen. (Brot teilen)

Da gehen den Männern plötzlich die Augen auf. Sie erinnern sich an Jesus und an die vielen schönen Begegnungen mit ihm. Und sie erkennen Jesus und sagen: „Jesus lebt!“

Lied: Wir singen alle hallelu.....

Erzieherin: Und die Jünger laufen zurück zu den anderen Freundinnen und Freunde von Jesus und sagen: „Jesus lebt, wir sind ihm begegnet!“ Einer sagt es dem andern. Und so verbreitet sich die gute Nachricht bald in der ganzen Stadt. (alle Schulanfänger laufen zu den Bänken und sagen: „Jesus lebt!“)

Lied: Eine freudige Nachricht breitet sich aus.....

Fürbitten: Herr Pfarrer:

Guter Gott, du bist das Licht und die Liebe. Durch Jesus Christus, der auferstanden ist, schenkt er uns Hoffnung und neues Leben.

Wir bitten dich:

(2 Erzieherinnen abwechselnd)

1. Du bist das Licht.

Lass uns das Osterlicht zu allen Menschen tragen, deren Leben dunkel ist.

2. Du bist die Hoffnung.

Lass uns die Hoffnung des Osterlichtes zu allen Menschen tragen, die verzweifelt sind.

3. Du bist die Freude.

Lass die Freude des Osterlichtes zu allen Menschen tragen, die traurig sind.

4. Du bist der Frieden.

Lass uns den Frieden des Osterlichts zu allen Menschen tragen, die sich streiten.

5. Du schenkst Vergebung.

Lass uns die Vergebung des Osterlichtes zu allen Menschen tragen, die schuldig sind.

6. Du schenkst Heilung.

Lass uns die Heilung des Osterlichtes zu allen Menschen tragen, die verletzt und krank sind.

7. Du bist die Liebe.

Lass uns die Liebe des Osterlichts zu allen Menschen tragen, die nur an sich denken.

8. Du bist die Kraft.

Lass uns die Kraft des Osterlichts zu allen Menschen tragen, die kraft- und mutlos sind.

Herr Pfarrer: Lieber Gott, Jesus ist unser Osterlicht. Er schenkt allen Menschen Licht und Leben. Lass uns durch ihn zu Menschen werden. Die sein Licht weitertragen.

Erzieherin: Unsere Kinder haben im Kindergarten für jedes Gruppenzimmer eine Kerze gestaltet,

4 Kinder werden sie nun an der Osterkerze entzünden und nach dem Gottesdienst mit in ihre Gruppe nehmen, damit das Osterlicht auch in unserem Kindergarten und in unserem Alltag dabei ist.

(4 Kinder mit Kerzen)

Herr Pfarrer: Wir beten nun gemeinsam das Vater unser:

Schlussgebet: (Herr Pfarrer)

Gott, wir danken dir, dass Jesus von den Toten auferstanden ist. Wir danken dir für Jesus, das Licht unseres Lebens.

Wir danken dir für sein Licht und seine Liebe.

Lass uns die Freude des Osterfestes nach Hause tragen.

Lass uns immer in seinem Licht leben. Amen.

Segen und Verabschiedung durch Herrn Pfarrer:

Lied: Vom Anfang bis zum Ende.....